

Fotokunst aus der Wollspinnerei als Kalender

Bad Segeberg (oh). Gleich bei ihrem ersten Besuch in der ehemaligen Wollspinnerei Blunck war Beate Jeske total begeistert. „Dieser etwas verstaubte Geruch

nach Leinöl und alten Maschinen ist sehr eindringlich“, sagt die Fotodesignerin. Viele Tage hat die technikbegeisterte Malerin und Fotodesignerin in der Wollspin-

nerie verbracht. Über 4.000 Fotografien sind dabei entstanden. Die schönsten veröffentlicht sie jetzt in einem Foto-Kunstkalender.

Während des Corona-Lock-downs erhielt die freischaffende Künstlerin ein Stipendium des Landes Schleswig-Holstein für ihre Arbeit. Jetzt will sie damit den Förderverein der Wollspinnerei Blunck unterstützen. „30 Prozent des Verkaufserlöses gehen an den Verein“, sagt Beate Jeske. Als Wandkalender, Tischkalender oder großen Panoramakalender gibt es verschiedene Motive aus der Wollspinnerei jetzt in der Geschäftsstelle von Bases Blatt in der Kurhausstraße 12, Bad Segeberg und in den Buchhandlungen Buch am Markt und Das Druckwerk in Bad Segeberg zu kaufen. Die Preise liegen zwischen 15 und 49 Euro.

In den kommenden Jahren will Beate Jeske die Wollspinnerei auf ihrem Weg zum Museum fotografisch begleiten. Vermutlich gibt es dann einen weiteren Kalender.



Die Fotodesignerin Beate Jeske arbeitete lange für Motorsportzeitschriften. Jetzt fotografierte sie die Technik der Wollspinnerei Blunck für einen Kalender. Foto: oh